

Pressemitteilung

03.12.2009

Herbsttagung des VdM-Hessen: Zukunft erfolgreich gestalten – Veränderungsmanagement vor Ort

Die öffentlichen Musikschulen befinden sich in einem zunehmenden Spannungsfeld zwischen ihrem musikalischen Bildungsauftrag und den sich wandelnden Umfeldbedingungen. Dem trug auch die diesjährige Herbsttagung des VdM-Hessen mit dem Thema „Zukunft erfolgreich gestalten – Veränderungsmanagement vor Ort“ Rechnung, um auf diese Weise grundsätzliche Chancen wie auch Strategien zur Sicherung und Weiterentwicklung der Musikschularbeit aufzuzeigen.

Unter der genannten Prämisse stand auch der gemeinsame Bericht des Landesvorstands und der Verantwortlichen für die Arbeitsgruppen Fortbildung, Netzwerk Musikschule und allgemein bildende Schule sowie Finanzen während der traditionell zu Beginn der Herbsttagung stattfindenden Mitgliederversammlung. Sowohl der Jahresrückblick als auch der Ausblick belegen ein von hohem ehrenamtlichem Engagement geprägtes, arbeitsintensives und thematisch dichtes Tätigkeitsjahr.

Die sich anschließende Tagung im Kur- und Sporthotel Freund in Oberorke, nahe dem Edersee, vom 09.11. bis 11.11.2009 begann mit einer Zusammenfassung der Inputvorträge für die Diskussion eines gemeinsamen musikalischen Bildungsbegriffs aus der Herbsttagung des Vorjahres. Hans-Joachim Rieß, Landesgeschäftsführer des VdM-Hessen, stellte unter der Leitfrage „Was wollen wir unter Musikalischer Bildung verstehen“ eine aufschlussreiche Synopse über die Prämissen von Musikalischer Bildung an öffentlichen Musikschulen vor.

Ein weiterer Vortrag erläuterte die Rahmenbedingungen und den Alltag der Grundschulen. Manfred Schiwy, Leiter der Grundschule in Rheinheim setzte sich in informativer wie kurzweiliger Form mit der Frage „Wie funktionieren Grundschulen?“ auseinander. Hierbei beleuchtete er sehr anschaulich auch die Kommunikationsstrukturen und die administrativen Schulabläufe für Lehrkräfte und Schulleitung.

Der nächste Veranstaltungstag stand unter dem Focus des Veränderungsmanagements für öffentliche Musikschulen. Stefan Theßenvitz, Geschäftsführer der gleichnamigen Marketingagentur in München, führte zunächst grundlegend in genannte Thematik aus dem spezifischen Blickwinkel der öffentlichen Musikschulen ein. Dem folgte eine Arbeitsphase in Form von vier Arbeitsgruppen, die sich konkret mit Fallstudien zur strategischen Neuausrichtung von Musikschulen in jeweils unterschiedlichen infrastrukturellen Kontexten befassten. Den thematischen Tagesabschluss bildete ein zusammenfassendes Plenum mit Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse und Diskussion der weiteren Vorgehensweise zur Ableitung von Handlungsleitlinien für die örtliche Organisationsentwicklung der öffentlichen Musikschulen. Dabei wurde deutlich, dass die eigentliche Arbeit erst jetzt beginnt und sich aus dem Tagungsergebnis bereits die nächsten Schwerpunktthemen für die kommenden Herbsttagungen ergeben.

Den inspirierenden Tagungsabschluss lieferte Prof. Gerhard Mantel von der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst. Mit seinen erfahrungsreichen sowie wissenschaftlich untermauerten Ausführungen zu dem Thema „Üben und Motivation von Musikschüler/-innen“ fesselte er die Tagungsteilnehmer auf hervorragende Weise und inspirierte die Musikschulleiter sich zukünftig noch bewusster für die Weiterentwicklung der entsprechenden schulischen Rahmenbedingungen einzusetzen.

Dem VdM-Hessen ist somit eine zukunftsgerichtete wie auch inhaltlich äußerst dichte Tagung gelungen, deren Ergebnisse wichtige Anstöße für die Sicherung der Musikalischen Bildung in Hessen darstellen.

Weitere Informationen unter:

Verband deutscher Musikschulen, Landesverband Hessen e.V.
Hans-Joachim Rieß (Landesgeschäftsführer)
Rheinstrasse 111
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611 / 341 86860
Fax.: 0611 / 341 86866
E-Mail: buero@musikschulen-hessen.de
www.musikschulen-hessen.de